

Tibetschwein „Black Jack“ (Sus scrofa f. dom.)

Persönliches

Tibetschwein-Mann „Black Jack“ wurde am 04.05.2012 im Tierpark Görlitz geboren.

Er hat vier Sauen, mit denen er abwechselnd im hinteren Bereich der Schweineanlage zusammenlebt und somit mehrmals jährlich für Nachwuchs sorgt.

„Black Jack“ ist sehr verschmust und frisst am liebsten Walnüsse. Besonders gut ist er an seinem Fell zu erkennen, welches das längste von allen ist, sowie seinen großen Eckzähnen.



Hauschwein

Eigentlich gibt es sie gar nicht, die im Tibetdorf des Naturschutz-Tierparks lebenden sogenannten Tibetschweine. Um Schweine mit einem Erscheinungsbild der in Tibet lebenden Hausschweine zu erzielen wurden in der Vergangenheit Kreuzungsversuche zwischen europäischem Wildschwein und chinesischem Maskenschwein unternommen. Das Resultat kann sich sehen lassen: (fast) echte Tibetschweine...

Kategorie:	Säugetiere
Gewicht:	♂ 350 kg; ♀ 300 kg
Tragezeit:	ca. 115 Tage
Futter:	Grünfutter, Gemüse, Getreide, Silage
Leistung:	hohe Fleischqualität; 11 Ferkel/Wurf
Gefährdung:	extrem gefährdet